

**DER LIECHTENSTEINISCHE ENTWURF FÜR EINE
KONVENTION ÜBER DAS
SELBSTBESTIMMUNGSRECHT IM VERGLEICH
ZUM HEUTIGEN VÖLKERRECHT**

**Diplomarbeit
iaüs;
Völkerrecht**

**zur Erlangung des Magistergrades
der Rechtswissenschaften**

**an der
Universität Salzburg**

Eingereicht von:

**Alois Liechtenstein
Matr. Nr. 8824017
Nonntaler Hauptstr. 24
5020 Salzburg**

Begutachter:

Univ. Prof. Dr. Henn-Jüri Uibopuu

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
1. Einleitung	1
2. Die Entwicklung des Selbstbestimmungsrechtes	4
2.1. Die Entwicklung des Selbstbestimmungsrechtes bis zum Zweiten Weltkrieg	4
2.2. Die Entwicklung des Selbstbestimmungsrechtes nach dem Zweiten Weltkrieg	6
2.2.1. Die Satzung der Vereinten Nationen	7
2.2.2. Deklaration über die Gewährung der Unabhängigkeit an koloniale Länder und Völker	8
2.2.3. Die Menschenrechtspakte von 1966	9
2.2.4. Die "Friendly-Relations-Deklaration"	10
2.2.5. Die KSZE und das Selbstbestimmungsrecht	12
2.3. Die internationale Rechtssprechung und das Selbstbestimmungsrecht	13
2.3.1. Die Rechtssprechung des Ständigen Internationalen Gerichtshofes	13
2.3.2. Das Namibia-Gutachten des Internationalen Gerichtshofes	14
2.3.3. Das Westsahara-Gutachten des Internationalen Gerichtshofes	15

3. Die neuesten Entwicklungen in der Staatenpraxis	16
4. Einteilung des Selbstbestimmungsrechtes und seine rechtliche Bewertung	20
4.1. Die verschiedenen Einteilungsmöglichkeiten des Selbstbestimmungsrechtes	21
4.2. Einteilung nach Selbstbestimmungsrechtsträgern	22
4.2.1. Das Selbstbestimmungsrecht der kolonialen Völker	23
4.2.2. Das Selbstbestimmungsrecht von einfachen Volksgruppen	23
4.2.3. Das Selbstbestimmungsrecht von staatenübergreifenden Volksgruppen	24
4.2.4. Das Selbstbestimmungsrecht von gestreut siedelnden Volksgruppen	25
4.2.5. Das Selbstbestimmungsrecht von Eingeborenen	25
4.3. Rechtliche Bewertung des Selbstbestimmungsrechtes	26
4.3.1. Wer hat einen völkerrechtlichen Anspruch auf Selbstbestimmung?	26
4.3.2. Der Inhalt des Selbstbestimmungsrechtes	29
4.3.3. Die Durchsetzung des Selbstbestimmungsrechtes	31
4.3.4. Die Rechtsnatur des Selbstbestimmungsrechtes	34

5. Das Selbstbestimmungsrechtskonzept der Konvention	36
5.1. Die Selbstbestimmungsrechtsträger der Konvention	36
5.1.1. Die Definition des Selbstbestimmungsrechtssubjektes in der Konvention	36
5.1.2. Welche Selbstbestimmungsrechtsträgerkategorien sind von der Konvention erfasst?	39
5.1.2.1. Die kolonialen Völker	39
5.1.2.2. Die einfachen Volksgruppen	40
5.1.2.3. Die staatenübergreifenden Volksgruppen	40
5.1.2.4. Die getreut.siedelnden Volksgruppen	41
5.1.2.5. Die Eingeborenen	42
5.2. Der Inhalt des Selbstbestimmungsrechtes der Konvention	43
5.2.1. Der Artikel 4	45
5.2.2. Der Artikel 5	47
5.2.3. Der Artikel 6	48
5.2.4. Der Artikel 7	49
5.3. Die Durchsetzung des Selbstbestimmungsrechtes der Konvention	50
5.3.1. Die verschiedenen Durchsetzungsmöglichkeiten	50
5.3.1.1. "good Offices or mediation"	51
5.3.1.2. "investi^ations" und "recommendations" ¹¹	52
5.3.1.3. Der Gerichtshofentscheid	53
5.3.1.4. Das Rechtsgutachten des Gerichtshofes	54

5.3.2. Die Durchsetzungsberechtigten	54
5.3.2.1. Die Vertragsstaaten	54
5.3.2.2. Die "communities"	55
5.3.2.3. Der Sekretär	55
6. Zusammenfassung und Anregungen	57

Literaturverzeichnis

Anhang

v

